



Diese Meldung wurde von presstext ausgedruckt und ist unter <https://www.presstext.com/news/20201030033> abrufbar.

pta20201030033

Veröffentlichung von Insiderinformationen gemäß Artikel 17 MAR

## MARNA Beteiligungen AG: Rechtsbeschwerde gegen Urteil zum Bußgeld wegen verspäteter Veröffentlichung des Halbjahresberichts 2017 zurückgewiesen

Heidelberg (pta033/30.10.2020/17:00) - Die Marna Beteiligungen AG hat heute erfahren, dass das Oberlandesgericht Frankfurt am Main durch Beschluss vom 22. Oktober 2020 die Rechtsbeschwerde gegen das Urteil des Amtsgerichts Frankfurt am Main vom 27. November 2019 (siehe Adhoc-Mitteilung vom 27. November 2019) zurückgewiesen hat. Das durch das Amtsgericht Frankfurt am Main mit Urteil vom 27. November 2019 festgesetzte Bußgeld in Höhe von EUR 360.000,00 wegen verspäteter Veröffentlichung des Konzernhalbjahresfinanzberichtes 2017 ist damit - ungeachtet der Tatsache, dass der Vorstand die Höhe des Bußgeldes nach wie vor als unangemessen ansieht - rechtskräftig.

Aussender:	MARNA Beteiligungen AG Ziegelhäuser Landstraße 3 69120 Heidelberg Deutschland
Ansprechpartner:	Hansjörg Plaggemars
Tel.:	+49 6221 64924-0
E-Mail:	<a href="mailto:info@marna-beteiligungen.de">info@marna-beteiligungen.de</a>
Website:	<a href="http://www.marna-beteiligungen.de">www.marna-beteiligungen.de</a>
Börsen:	Regulierter Markt in Hamburg; Freiverkehr in Berlin
ISIN(s):	DE000A0H1GY2 (Aktie)

